

Eilt ! Vermisstenmeldung und Strafanzeige
Hier nun zuerst zum Vermisstenfall:
Fortsetzung

Der 2. von Ihr ausgehende Körperkontakt hatte für ein Versehen zu lange gedauert. Da aber in ganz Pforzheim und im ganzen Land bereits damals bekannt gewesen ist, wer ich bin und dass ich mich auch mit teuer bezahlter Öffentlichkeitsarbeit darum bemühe, dass die Mörder meines Halbbruders bestraft werden, hatte ich bedenken, dass diese hübsche, junge Frau auf betreiben ihrer Chefin /ihres Chefs und noch dazu für extra Bezahlung mich möglicherweise täuscht und mir ein juristisches Problem einbrocken soll. Die bedenken hatte ich auch deswegen, weil insbesondere in Pforzheim aber auch an anderen Orten seit der Wiederholte nAussage von mir Jahre davor, wer nach meiner Einschätzung für den Mord an Jürgen Gerstner verantwortlich ist(die Haupttäter) sich Menschen mir gegenüber unverschämt und Frauen, insbesondere hübsche, sich mir gegenüber uneinschätzbar oder scheinfreundlich verhalten haben. Dies galt zu dem Zeitpunkt bereits ab Beginn auch für andere Mitarbeiterinnen/Auszubildende in dem Geschäft dort, sowie die Chefin dort. Da bevor es diese länger anhaltende körperliche Annäherung von dieser Frau dort gab eine andere Mitarbeiterin dort, die dunkelhaarig, ein Stück größer ist und angeblich Italienerin sein soll und angeblich im Bereich der Wilferdinger Höhe wohnen soll mit einem Rasiermesserartige gegen stadt so am Hals rasiert, dass die Haut aufging und brannte, auf meinen verbale Beschwerde hin habe ich irgendwas kühlendes auf die Stelle geschmiert bekommen. Aufgrund dieser Umstände ging ich zwar nicht auf den anhaltenden Körperkontakt verbal ein, aber ging nur einige Tage später, verfrüht wieder in dieses Friseurgeschäft, weil ich die nette Frau einladen fragen wollte, nach einige Abwägungen, ob ich sie in ihrer Pause oder nach Arbeitsende zu einem Kaffee oder einem anderen Getränk ihrer Wahl einladen darf. Als ich aber dann in dieses Geschäft kam, waren Leute mit Security uniformen direkt vor mir dort rein gegangen und mein Eindruck war, dass die nette damals sehr junge Frau nicht mit mir reden darf. Angeblich sind diese Personen mit Fath verwandt, neben/gegenüber den des Mordes an Jürgen Gerstner Beschuldigten Familien Schmitt und Stein in der Lichtenklinger Strasse in Siedelsbrunn hat vor Jahrzehnten eine Frau mit dem Namen Fath gebaut und dort lange gewohnt, heute soll es noch deren Verwandten gehören und eine Polizistin mit dem gleichen Namen hat bei mir hohe Sachschäden nicht ordentlich dokumentiert und gefilmt(2020). Gegen die Mitarbeiterin mit dem Messer in dem Friseurgeschäft, deren Chefin, alle Beteiligten von Liwell daneben und alle weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ausser dieser netten Frau(die Vermisste) wird Strafanzeige wegen Beihilfe zum Mord, Versuchte Mord, schwere Körperverletzung und Falschdarstellungen Anzeige erstattet, ebenso gegen Thomas Lutz, den Chef der Diakonie und Lutz, den Ehemann der Nicole Teichmann und diese selbst. Weiteres dazu folgt tschnellstmöglich, aber bitte ermitteln Sie umgehend wo in Pforzheim diese nette Frau wohnt, sie soll bei der Diakonie wohnen, da sie ohne Eltern oder nur mit einem Elternteil aufgewachsen sein soll. Möglicherweise hat sie ein hohes Risiko. Sie könne ihre Anschrift leicht über die Sozialversicherung, das Rentenamt und die weiteren beteiligten Behörden ermitteln. Bitte kontaktieren Sie sie persönlich von Ihrem Revier aus.

Strafanzeige gegen

Günter Hirsch früherer BGH Präsident und gegen alle weiteren Bediensteten am BGH, zB die Präsidentin Fr. Limperg und Herrn Klinkhammer, weil diese für das Vorgehen des MAD gegen diese Frau in Pforzheim mitzuverantworten haben und im ganzen Land und gegen alle Beteiligten beim Landgericht in Halle(Saale).

Strafanzeige gegen Hirsch früherer BGH Präsident und gegen alle weiteren Bediensteten am BGH, weil diese für das Vorgehen des MAD gegen diese Frau in Pforzheim mitzuverantworten haben. Weiteres dazu folgt. Schnellstmöglich